

MITTWOCH, 23. MÄRZ 2016

Thüringer Allgemeine

BAD LANGENSALZA

Neuer Jahrgang vom einzigen Weinberg im Landkreis

15.03.2016 - 18:40 Uhr

Die Sonne verwöhnte die Trauben im vergangenen Jahr und sorgte für einen guten „Mons Lupi“ aus 2015. Zahlreiche Helfer auf dem Weinberg



Christel Duft präsentierte am Dienstag den Rotwein vom Weinberg in Großvargula zusammen mit anderen Leckereien von der Agrargenossenschaft. Foto: Jens König

Kirchheilingen. Im Oktober 2015 wurden die Trauben am Weinberg bei Großvargula geerntet. Seit dieser Woche nun kann der neue Jahrgang vom einzigen Weinberg im Unstrut-Hainich-Kreis gekauft werden. Genau 2586 Flaschen „Mons Lupi“ ergab die Lese. Ein gutes Jahr, urteilt Christel Duft von der Agrargenossenschaft Kirchheilingen. Sie begleitet die Produktion seit vielen Jahren.

Auch mit der Qualität könne man vollauf zufrieden sein, meinte Christel Duft am Dienstag. Durchschnittlich 80 Grad Oechsle wiesen die Trauben auf. Die Sommersonne schenkte ihnen eine hohe Süße. Der Zuckergehalt bedingt später auch den Alkoholgehalt. Gekeltert wurden die Trauben im Thüringer Weingut in Bad Sulza.

Was die Menge angeht, wäre vielleicht noch ein wenig mehr drin gewesen. „Aber darauf kommt es uns nicht an“, weiß Christel Duft. Längst ist der „Mons Lupi“, ein trockener Regent, zu einem Liebhabertropfen in der Region geworden. Um die Qualität der Lese hoch zu halten, wurden im August alle noch unreifen Trauben per Hand herausgeschnitten. „Die wären zwar noch reif geworden, hätten aber niemals die Süße der anderen Trauben erreicht“, erläuterte Christel Duft. Am Hang ist alles Handarbeit. Maschinen würden sich nicht lohnen.

3000 Rebstöcke wachsen bei Großvargula über der Unstrut. Der Promo Beschäftigungsgesellschaft war es vor Jahren zu verdanken, dass der Anbau weitergeführt wurde. Sie übernahm die Rebstöcke von privat. Als die inzwischen aufgelöste Promo den Weinberg vor zwei Jahren abstieß, pachtete die Stiftung Landleben aus Kirchheilingen das Land und kaufte die Rebstöcke. Um den Vertrieb des Roten kümmert sich die Agrargenossenschaft Kirchheilingen. Für 9,90 Euro pro Flasche ist er dort, in den Filialen der Landfleischerei Kirchheilingen, in der Salza-Buchhandlung in Bad Langensalza und online erhältlich.

Ohne die Hilfe der Agrargenossenschaft Unstruttal, zahlreicher Bürger und Vereine aus Großvargula, die stolz auf ihren Weinberg sind, sowie von Schülern des Gymnasiums Großengottern wäre die Lese aber auch diesmal unmöglich gewesen.

Mara Mertin / 15.03.16 / TA

Z0R0014628840